

Arabische Filme

Im Berliner Kino Arsenal beginnt heute, 19.30 Uhr, das mittlerweile 9. Arabische Filmfestival. Im Eröffnungsfilm »Die Schöne und die Hunde« (2017) bekommt es eine junge Tunesierin nach einer Studentenparty mit üblen Kerls zu tun, kann ihre Würde aber so einigermaßen verteidigen. Hauptdarstellerin Mariam Al Ferjani wird anwesend sein, die tunesische Regisseurin Kaouther Ben Hania leider nicht. Der Film ist 100 Minuten lang. Sieben Länder waren an der Produktion beteiligt: Tunesien, Frankreich, Schweden, Norwegen, Libanon, Schweiz und Katar.

Im Dokfilm »Saken« (Der Fall, 2014) geht es um einen Querschnittsgelähmten, der im PLO-Veteranenkrankenhaus in Amman mit der eigenen Hilfsbedürftigkeit hadert. Erstmals in Deutschland zu sehen ist eine rekonstruierte Fassung des algerischen Klassikers »Omar Gatlato« (1976) über jugendlichen Männlichkeitswahn in einer geschlechtergetrennten Gesellschaft. Weitere Beiträge zum Thema sind in einer vom Kultursenat geförderten Sonderreihe zur »Arabischen Maskulinität« zu sehen.

Ein Festivalhöhepunkt ist der Spielfilm »Nordwind« (Regie: Walid Mattar, Belgien/Frankreich/Tunesien 2017, 89 min), der die Abwanderung des Kapitals gen Süden mit Galgenhumor nimmt. Die Maschinen einer Schuhfabrik werden trotz aller Proteste vom Norden Frankreichs ins Industriegebiet von Tunis abtransportiert, mit weitreichenden Folgen hier und dort. Unter den Dokumentarfilmen wäre »Mein Paradies« (Regie: Ekrem Heydo, BRD/Kurdistan-Syrien 2016, 104 min) hervorzuheben – eine Erinnerung an das friedliche Zusammenleben von Arabern, Kurden, Tschetschenen und Armeniern im kurdischen Teil Nordsyriens, das Regisseur Heydo anhand eines 25 Jahre alten Klassenfotos aus seiner Heimat Serekaniye (Ras Al-Ain) rekonstruiert. Auch Heydo wird bei dem Festival erwartet.

Alle Filme laufen im Original mit Untertiteln. Am Sonnabend gibt es eine Party mit traditioneller arabischer Musik und Techno. (jW)

bis 18.4. in den Berliner Kinos Arsenal, City Wedding, FSK und Wolf, alfilm.de

<https://www.jungewelt.de/artikel/330587.arabische-filme.html>